

1. Record Nr.	UNINA9910987827703321
Autore	Meyn Jessica
Titolo	Ungleiche Partizipationschancen in heterogenen Lerngruppen : Eine ethnografische Studie in Klassenräten inklusiver Grundschulklassen / Jessica Meyn
Pubbl/distr/stampa	Bad Heilbrunn, : Verlag Julius Klinkhardt, 2025
ISBN	9783781561595 3781561593
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (322 p.)
Collana	klinkhardt forschung
Soggetti	Partizipation Heterogenität Klassenrat Inklusion Demokratiebildung Ethnografie Ethnographie Grounded-Theory-Methodologie Rahmenanalyse Goffman Interaktionismus
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Die Partizipation von Schüler*innen ist eine verbreitete pädagogische und bildungspolitische Forderung, die mit hohen normativen Ansprüchen verbunden ist. Der Klassenrat wird dabei häufig als Paradebeispiel angeführt, um Partizipationschancen für alle zu schaffen. Ob und wie diese hohen Ansprüche – insbesondere vor dem Hintergrund der Heterogenität der Beteiligten – tatsächlich eingelöst werden, ist kaum erforscht. Die vorliegende ethnografische Studie untersucht die Bedingungen von Partizipationsprozessen in heterogenen Lerngruppen auf der Interaktionsebene. Dazu werden

Interaktionen in Klassenräten inklusiver Grundschulklassen teilnehmend beobachtet, aus interaktionistischer Perspektive im Forschungsstil der Grounded-Theory-Methodologie analysiert und unter Rückgriff auf Goffmans Rahmenanalyse interpretiert. Im Ergebnis kann die Frage, was – in Anlehnung an Goffman (1980) – in diesen Klassenräten eigentlich vorgeht, anhand eines mehrdimensionalen Bedingungsgefüges beantwortet werden. Dabei werden Partizipationsunterschiede zwischen den teilnehmenden Schüler*innen deutlich, die den normativen Zielsetzungen widersprechen. Vor dem Hintergrund situativ ungleicher Partizipationschancen sind sowohl die Ziele als auch die Umsetzung neu zu bewerten.
